

# Was können die neuen Tränkeeimer?

Die neue Generation der Tränkeeimer für Kälber ist bunt und kommt mit Ventilen daher, die einen hohen Hygienestandard ermöglichen sollen. top agrar ließ sie in der Praxis testen.

Über 17500 mal im Jahr hängt Elke Fuchs aus Schlier einen Tränkeeimer an ein Kälberglu. Marina Albinger aus Biberach-Winterreute versorgt jeden Tag etwa 30 Kälber mit ad libitum-Tränke. Verständlich, dass die beiden Milchbäuerinnen aus Baden-Württemberg sich dafür vor allem robuste Eimer wünschen, die leicht zu handhaben sind und sich einfach und gründlich reinigen lassen.

Die Hersteller reagieren darauf und haben nicht nur transparente und farbige Eimer in das Programm genommen, sondern ihre Saugventile auch in Richtung schnellere Montage und höherer Hygienestandard weiter entwickelt.

## GETESTETE FABRIKATE

Ob sich die Innovationen in der Praxis bewähren, haben die beiden Milchvieh



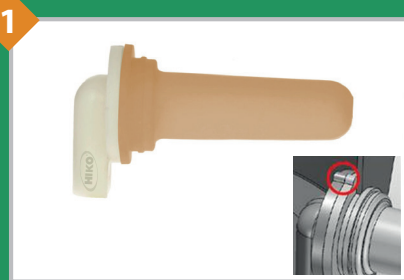
◀ Eine der Testerinnen: Marina Albinger, Milchbäuerin aus Winterreute (Lkr. Biberach)



△ Was bringen die neuen Tränkeeimer-Modelle im Alltag? Milchbäuerin Elke Fuchs aus Schlier (Lkr. Ravensburg) testete sie für top agrar.

## 1-Click Sauger und Ventil

Mit unserem neuen HIKO 1-Click-Ventil beginnt eine neue Ära in punkto einfachste Handhabung und größtmögliche Hygiene. Die Installation des neuen Systems erfolgt in zwei einfachen Schritten.



[Video ansehen / watch video](#)

halterinnen im Frühjahr 2020 drei Monate lang für top agrar getestet. Folgende Hersteller stellten ihre Tränkeimer-Fabrikate und Ventile für den Test zur Verfügung (siehe Übersicht Seite R 30):

- Akroh mit gelbem Schraubventil
- Gewa-Gelle mit Super-Clean-Ventil
- Hiko mit 1-Click-Ventil
- Kerbl mit Hygieneventil und Flix-Clip-Ventil.

Zum Vergleich dienten herkömmliche graue Kunststoffeimer mit Kugelventil und Dichtungsring des jeweiligen Herstellers.

### MATERIAL UND FORM

Die Ergebnisse: Beim Eimermaterial konnten die Testerinnen keine nennenswerten Unterschiede zwischen den Fabrikaten feststellen. Sie sind alle aus robustem Kunststoff und gut verarbeitet.

Die achteckige Eimerform bei Akroh liegt allerdings nicht bei allen Iglus gut an und ist bei der Reinigung aufwändiger als runde Modelle. In den Ecken besteht eine zusätzliche Gefahr, dass sich Schmutz absetzt. Ein gewölbter oder abgeschrägter Eimerboden wie bei Gewa, Hiko und Kerbl ist für das Leerwerden weniger entscheidend als die schräge Aufhängung am Iglu, so das Urteil. Als Besonderheit bietet Kerbl an der Außenseite des Eimers einen speziellen Stift zum Einhängen des Nuckels während der Trocknung an. Hiko-Eimer ha-

ben an der Unterseite Schlitz zum Aufhängen. Gewa sieht vor, dass Ventileile und Sauger zum Trocknen auf den abgeschrägten Eimerboden gelegt werden. Das Wasser soll über einen Schlitz ablaufen können.

### MONTAGE UND SITZ DER VENTILE

Kernstück der Tränkeimer sind die Ventile. Keine Frage: Im Test funktionieren alle, die Kälber bekommen die Eimer leer. Dennoch zeigen sich in der Handhabung deutliche Unterschiede: Hiko liefert mit dem 1-Click-Ventil die überzeugendste Lösung. Es besteht nur

### SCHNELL GELESEN

**top agrar** ließ verschiedene Tränkeimer und Saugventile von zwei Praktikerinnen testen.

**Das 1-Click-Ventil** von Hiko überzeugt durch einfache Montage, festen Sitz und gute Reinigungsmöglichkeit.

**Mehr Aufwand** in der Handhabung erfordern die Ventile von Akroh, Gewa und Kerbl.

**Bei Gewa und Kerbl gefallen** Details, wie z. B. gut lesbare Literskalen.

aus dem Ventilkörper samt Rückschlagklappe, der von der Eimerinnenseite aus leicht und schnell auf den Nuckel gesteckt wird und dann festsetzt. Allerdings ist dafür ein spezieller Naturkautschuk-Nuckel mit perforierter Oberkante statt einer Gummidichtung nötig. An der Außenseite des Eimers ist vom Ventil nichts zu sehen, so dass dem Kalb beim Trinken die volle Nuckellänge zur Verfügung steht.

Bei den anderen Ventilen ist die Montage deutlich aufwändiger. Schon allein, weil sie aus mehr Einzelteilen bestehen. Außerdem sitzen manche zu fest oder es lösen sich sogar Teile ab. Das gelbe Schraubventil mit Rückschlagklappe der niederländischen Firma Akroh sowie das Super-Clean-Ventil von Gewa leiden unter dem gleichen Problem wie das altbekannte Kugelventil: Sie schließen zunächst gut ab, doch der Sitz lässt durch Verschleiß oder Verrutschen des Gummirings zunehmend nach. Bei Akroh ist zudem ein spezieller Dichtungsring nötig, den eine unserer Testrinnen nicht im gewöhnlichen Landhandel nachkaufen konnte. Von Vorteil ist, dass sich das Saugkreuz am Nuckel des Akroh-Ventils nach der Montage justieren lässt, ohne dass sich das Ventil mit dreht. Das geht beim Super-Clean-Ventil von Gewa oder beim Bajonett-Verschluss am Hygieneventil von Kerbl nicht.

Beim Gewa-Ventil müssen beide Ventilschrauben ordentlich gegenläufig festgedreht werden, damit es dicht ist. Zum Teil behelfen sich die Bäuerinnen dabei mit einem Tuch. Die Montage eines gewöhnlichen Kugelventils sei vergleichsweise einfacher, sagen sie. Kerbl liefert für sein Hygieneventil sogar ein eigenes Schlüsselwerkzeug mit. Denn ohne bekommt man es nicht immer auf.

Ein Schwachpunkt des innovativen Hygieneventils ist zudem, dass sich das kleine Saugknie öfter von selbst löst und dann in der Milch liegt. Einer der beiden Testbetriebe berichtet, dass auch das FlixClip-Ventil von Kerbl nicht stabil sitzt und die frontseitige Klammer manchmal im Stroh liegt. Mit nur zwei robusten Teilen ist es an sich schnell und werkzeuglos montiert. Allerdings ist dafür wie beim 1-Click-Ventil ein spezieller Nuckel mit perforierter Oberkante nötig. Verloren gehen können die kleinen Rückschlagklappen der Ventile. Hiko hat seine deshalb zweifach gesichert und verkauft zudem Ersatzklappen.

## REINIGUNG DES VENTILS

Auch in Sachen gründliche Reinigung schneidet das 1-Click-Ventil vom Hersteller Hiko am besten ab. Alle anderen Ventile erfordern mehr Aufwand, weil sie erst in ihre Einzelteile zerlegt werden müssen. „Daher schreckt man vor einer gründlichen

Reinigung eher zurück“, sagen unsere Testerinnen.

Gegenüber den Kugelventilen gibt es dennoch auch für die anderen neuen Ventile Pluspunkte, denn mit verschiedenen großen Bürsten gelangt man überall gut hin.

## FARBE UND LITERSKALA

Den transparenten aber auch den farbigen-transparenten Eimern geben die Praktikerinnen – unabhängig vom Fabrikat – gegenüber vollfarbigen klar den Vorzug.

Bei Kerbl wünschen sich die Praktikerinnen bei den farbigen-

## TESTVARIANTEN UND ERGEBNISSE

Modell	Akroh		Gewa		Hiko		Kerbl		
Fassungsvermögen	10 l		9 l		9 l		8 l		
Eimerform	achteckig		beidseitig abgeflacht		beidseitig abgeflacht		beidseitig abgeflacht		
Material Eimer und Ventil	Kunststoff, Gummidichtung		Kunststoff, Gummidichtung		Kunststoff	Kunststoff, Gummidichtung	Kunststoff		Kunststoff, Gummidichtung
Ventil	gelbes Schraubventil	Kugelventil	Super-Clean-Ventil	Kugelventil	1-Click-Ventil	Kugelventil	Hygieneventil	FlixClip-Ventil	Kugelventil
Einzelteile Ventil	5	3	6	3	1	3	4	2	3
Nuckel	Standardnuckel		Standardnuckel	Standardnuckel	spezieller Nuckel	Standardnuckel	Standardnuckel	spezieller Nuckel	Standardnuckel
verfügbare Eimerfarben	alle Farben, transparent, farbigen-transparent		grau, transparent, farbigen-transparent (4)		grau, transparent, farbigen-transparent (5)		grau, transparent, farbigen-transparent (5)		
Literskala am Eimer	innen (1x), außen optional		innen (2x) plus außen bei transparenten Eimern						
Besonderheiten	Deckelaufhängung		abgeschrägter Boden, Ablaufschlitz, Deckelaufhängung		gewölbter Boden, Aufhängeschlitze zum Trocknen		gewölbter Boden, spezielle Nuckelaufhängung zur Trocknung am Eimer		
Preis in € inkl. MwSt. (Eimer, Ventil, Nuckel)	ca. 10,65	ca. 10,10	Fachhandel kalkuliert Preise selbst		9,95 – 11,95	8,50 – 9,50	12,99	10,99	7,99
<b>Testergebnisse</b>									
Verarbeitung/Stabilität	++		++		++		++		
Handhabung Eimer	+		++		++		++		
Sitz Ventil u. Nuckel	+	+	+	+	++	+	-	-	+
Qualität der Abdichtung	o	o	o	o	++	o	+	+	o
De-/Montage Ventil	o	+	o	+	++	+	o	++	+
verschied. Nuckel möglich	++	++	++	++	-	++	++	-	++
<b>Reinigung</b>									
Eimer	o		+		+		+		
Ventil bzw. Einzelteile	+	o	+	o	++	o	+	+	o
<b>Beschriftung/Farbe</b>									
Lesbarkeit der Skalierung	o		++		o		+		
Füllstand gut von außen zu erkennen	+		++		+		+		
<b>Deckel</b>									
einfache Montage	+		+		+		++		
stabiler Sitz	+		++		++		++		
<b>Aufhängung am Iglu</b>									
für jede Halterung geeignet	o		+		+		+		
stabil hängend, Nuckel gut erreichbar	o		+		++		+		

++ = sehr gut; + = gut; o = befriedigend; - = verbesserungswürdig

Quelle: top agrar, Stand: Juli 2020





Der transparente HIKO-Tränkeimer TK9 inkl. Deckel an einem Iglu.



transparenten eine geringere Farbin-tensität, um den Füllstand von außen leichter ablesen zu können. Ob die durchsichtigen Eimer, z.B. durch eine geringere UV-Lichtbeständigkeit, eine kürzere Lebenszeit haben als vollfar-bige konnte im Rahmen dieses Tests nicht geklärt werden.

Geprägte Literskalen an der Eimerin-nenseite, zum Teil sogar beidseitig, sind bei allen Herstellern Standard. Allerdings sind die Markierungen innen fast durch-gängig durch zu kleine Zahlen und den Milchschaum oft schwer zu lesen.

Eine Mengenmarkierung an der Au-ßenseite ist vor allem bei Betrieben mit ad-libitum-Tränke hilfreich. Außer bei Akroh ist sie bei den transparenten bzw. farbig-transparenten Eimern Standard.

Hier punkten die Eimer von Gewa durch klar zugeordnete, gut von Weitem erkennbare große schwarze Zahlen. Sie enden allerdings schon bei sieben statt bei neun Litern. Bei Kerbl könnten die Zahlen größer sein. Bei Hiko muss man zweimal hinschauen, um den Literstrich der jeweiligen Zahl zuordnen zu können.

Wie lang die schwarzen Außenmar-kierungen generell halten, bleibt offen.

#### AUFHÄNGUNG AM IGLU

Die Testerinnen verwenden an ihren Iglus einfache Eimerhalterungen mit zwei kurzen sowie zwei langen verzinkten Eisenzapfen.

Alle Eimer lassen sich gut und stabil einhängen. Nur bei den Steckboxen von Calf-O-Tel, die auch frontseitig aus perforiertem Kunststoff bestehen, lag der acht-

eckige Eimer von Akroh nicht gut an. Größere Ventile wie die von Akroh, Gewa und Kerbl bleiben beim Einführen oder Abziehen des Eimers eher am Nuckelloch hängen. Hier spielen das 1-Click-Ventil von Hiko oder das Flix-Clip-Ventil von Kerbl ihre Vorteile aus, weil fast nur der Nuckel vorsteht.

Kerbl bietet mit Bucket Guard eine Halterung, die das Auswerfen der Eimer durch die Kälber verhindern soll. Die Praktikerinnen bewerten das System als gut, auch wenn die Montage zusätzlich Arbeit macht. Mit langen Zapfen an der Halterung erreiche man den gleichen Effekt.

#### DER DECKEL

Mehr als ein nützliches „Accessoire“ sind die Eimerdeckel, die es vielfach auch transparent gibt. Sie halten Fliegen ab und die Milch länger warm. Außerdem schwappt die Milch nicht über, wenn Kälber an den Eimern stoßen. Wichtig ist, dass die Deckel vor allem am Iglu fest auf dem Eimer sitzen. Bei Kerbl und Gewa stoßen die Zapfen der Aufhän-gung durch zwei Schlitze im Deckel. Sie sind daher sowohl für lange als auch kurze Zapfen geeignet. Bei Gewa ist der Zapfenwinkel nicht ganz unwichtig. Akroh und Hiko passen mit ihren im Bereich der Zapfen aufgewölbten Deckeln nur auf kurze Halterungen.

Die einfachste Handhabung und den stabilsten Sitz auf dem Eimer zeigen die Deckel von Kerbl (MilkGuard), die wie Gewa mit einer Aufmachhilfe versehen sind. Selbst an den Kunststoffiglus von Calf-O-Tel ist für die schmalen Kerbl-Deckel noch genug Platz. Bei den anderen Fabrikaten muss man die Deckel von allen Seiten gut andrücken, damit sie sitzen.

Wohin mit ihnen in der Milchammer oder beim Transport mit dem Milchtaxi? Die seitliche Öse am Gewa-Deckel, die gleichzeitig als Aufmachhilfe dient, wäre eine Lösung. Allerdings bleibt der Henkel beim Aufnehmen des geschlossenen Eimers daran hängen. Bei Akroh lässt sich der Deckel in den Henkel selbst einhängen. Die anderen Fabrikate haben dafür noch keine Lösung.

@ silvia.lehnert@topagrar.com

## STELLUNGNAHME

### Was die Hersteller sagen

Die vier Hersteller der getesteten Trän-keimer nehmen zu den Testergebnissen Stellung:

**Akroh:** Dass der achteckige Eimer auf-wändiger in der Reinigung sei, könne man nicht nachvollziehen. Der Dich-tungsring werde derzeit verbessert, da-mit er weniger verschleißanfällig sei. Durch die abgeflachte Frontseite hänge der Eimer an den allermeisten Iglus gut. Der Deckel sitze fest, wenn man ihn zu-erst hinten und dann an der Frontseite des Eimers andrücke.

**Gewa:** Die Verschraubung beim Super-Clean-Ventil müsse gut halten, damit es dicht sei. Daher erforderten die Mon-tage und Demontage zwar etwas Kraft, aber kein Werkzeug. Die Lebensmitt-elchtheit der Farben für die äußere Liter-skala begrenze ihre Langlebigkeit.

**Hiko:** Beim Kugelventil sei durch Her-ausnahme des Querstiftes eine Reini-gung des Kugelraums möglich. Die äü-ßere Literskala werde man hinsichtlich der Zuordnung der Zahlen verbessern. Um die Beschriftung dauerhaft zu ge-währleisten, will die Firma auf das teu-erere Beflammungsverfahren umstellen.

**Kerbl:** Die Probleme mit dem gelegent-lichen Herausfallen von Einzelteilen seien bei den neuen Ventilen bekannt. Beim Hygieneventil habe man das Saugknie inzwischen vergrößert, so dass es weni-ger oft herausfalle. Das neue Flix-Clip-Ventil soll sich künftig zur Fixie-rung über eine kurze Nase in handelsüb-liche Eimer einhaken lassen.



HEFT+

Mehr Detailbilder aus dem Test finden Sie unter [www.topagrar.com/eimertest2020](http://www.topagrar.com/eimertest2020)



**Das HIKO 1-Click-Ventil kann praktischerweise auch für die 1-Click-Tränkeflasche von HIKO verwendet werden. Das System passt für beide Produkte.**

Dieser Sonderdruck wird mit Genehmigung der Landwirtschaftsverlag GmbH, Hülsebrockstraße 2-8, 48165 Münster, herausgegeben.

## 1-Click Sauger und Ventil

Mit unserem HIKO 1-Click-Ventil beginnt eine neue Ära in punkto einfachste Handhabung und größtmögliche Hygiene. Die Installation des Systems erfolgt in zwei einfachen Schritten.

So funktioniert's:

1



1-CLICK Sauger auf den 1-CLICK Ventilkörper stecken.

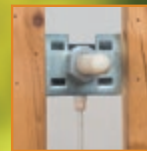
2



1-CLICK Sauger mit 1-CLICK Ventil von innen durch die Öffnung führen und kräftig durchziehen – fertig!



Verpackungsinhalt:  
1-CLICK Sauger +  
1-CLICK Ventilkörper



Unser vollständiges Sortiment finden Sie unter [www.hiko.com](http://www.hiko.com)

## HIKO® 1-Click-Tränkeimer & Tränkeflasche



- Große Öffnung zum einfachen Befüllen
- Restloses leersaufen durch 1-Click-Sauger und Ventil
- Schneller und einfacher Einbau des 1-Click-Saugers & Ventils
- Gut lesbare Literkala zum einfachen Erkennen des Füllstands
- schnelle, einfache und hygienische Reinigung
- geringe Kosten da nur ein Ventil-/Sauger-System für Tränkeimer und Tränkeflasche nötig
- sehr stabil und robust
- „fairer Kälbersauger“ da aus zertifiziertem Naturkautschuk hergestellt
- Weiteres Zubehör, z.B. Deckel für Tränkeimer, erhältlich
- In Deutschland hergestellt

TRÄNKEFLASCHE  
Video ansehen / watch video



1-CLICK-SYSTEM  
Video ansehen / watch video



# HIKO®

Der HIKO-Eimer – das Original!

**Tränkesysteme  
für die Tieraufzucht –  
seit 80 Jahren**

[www.HIKO.com](http://www.HIKO.com)

- ✓ Einfach
- ✓ Schnell
- ✓ Hygienisch

